

2. Start Oberliga Damen im B61 in Bielefeld Sonntag, der 25. Oktober 2009 Bericht von Anna M.

So, der Erzähler bin mal wieder ich. Also:

Heute sind wir in Bielefeld im B61. Alle Mann (Frau) anwesend, wir reisen mit Maximalbesetzung, also vollständiger 1. Mannschaft. Die Strecke ist relativ kurz, so dass wir nicht allzu früh aus den Federn müssen. Hinzu kommt die Uhrumstellung... ist ja fast wie ausschlafen heute.

Im B61 begegnen uns viele müde Gesichter. Alles gähnt und jammert über die lange Fahrt... Hallo? Was sollen wir denn sagen? Sonst machen wir doch die halben Weltreisen! Aber, kurz vor Start ist alles im Lot, Literweise Kaffee intus, so kann es was werden.

Wir haben Doppelstart mit der Landesliga 2 der Herren und treffen auf unsere 2. Mannschaft. Mannomann, lange nicht gesehen!!

Zu Beginn haben die Damen jedenfalls weit mehr Enthusiasmus und zeigen den Herren, die von der Anzahl her viel, viel mehr sind, wie laut und kräftig man einen Ligastart eröffnen kann. Ätsch! Ihr Trantüten!

Die Bahn ist gut zu lesen, der Block mit bloßem Auge zu erkennen. Ansonsten hat Ralph nicht mit Öl gespart, alles andere schön, wie immer! Wir starten in der Endformation vom letzten Start, Heike feuert uns von hinten an!

1. Spiel

Der erste Gegner ist Bochum. Gegen diese Damen haben wir beim letzten Start unsere einzige Niederlage hinnehmen müssen. Diesmal nicht! Und so starten wir gleich furios und mit einem Kracherspiel. Tageshöchstspiel für uns („bis jetzt“, denken wir lachend – ach, was sind wir doch manchmal ahnungslos). Erschreckende Gesichter bei den Gegnern und den anderen Mannschaften. Markierung gesetzt - unsere Bahn, unser Tag!!! Hmpft und Ugahh! 773:619. Die ersten 2 Punkte für uns.

2. Spiel

Jetzt möchte ich mir Heike anschauen. Obwohl ich keine Veranlassung habe, jemanden auszuwechseln, möchte ich mir doch ein Bild davon machen, welches Potential ich heute mithabe. Das zweite Spiel eignet sich gut dafür. Alle sind gut drauf, der beste Zeitpunkt zum Sondieren. Der nächste Gegner ist Duisburg und wohl ganz schön eingeschüchtert. Er leistet kaum Gegenwehr und wir holen uns das nächste 700er Spiel und die nächsten 2 Punkte. Heike spielt gut, alles richtig gemacht. 730:620 – 2:2 Punkte.

3. Spiel

Im zweiten Spiel konnte ich zum guten Ergebnis nicht wirklich beitragen. Das viele Öl hat sich schön auf meinen Breakpoint geschoben, einen neuen finde ich nicht. Somit ist ganz klar, Anna raus, Annette wieder rein. Die Wuppertaler sind unser nächster Gegner. Normalerweise kein Problem für uns, wenn nicht drei weitere das gleiche Problem bekommen, wie ich eben im 2. Spiel. Das ganze Öl liegt jetzt auf voller Breite vor den Pins. Die Bälle schmieren so durch oder nur mit mäßiger Action an die 1. Einzig Ireen findet einen Weg durchs Öl und macht unser höchstes Einzelspiel mit 228. Der Rest kämpft... und muss klein begeben. Obwohl der Gegner ebenfalls mit dem Ölangebot überfordert ist und trotz Ireen's schönem Spiel verlieren wir knapp mit 13 Holz. 688:675, 4:2 Punkte. Dabei wollten wir heute doch 10!!!!!!! Heul!

Mittag.

Gut. Das Mittagessen. Ähh! Was sage ich dazu. Es gab was zu essen. Hat auch geschmeckt. Nur, wer mal bei Norbert im Elite zu Mittag gegessen hat, der wird des Angebots wegen enttäuscht sein. Pizza und Baguette in mehreren Variationen, wie sonst auch, wie sonst jeden Tag! Kein Salat, nichts Erfrischendes, nichts Leichtes. Ich will das gar nicht bewerten. Für viele war und ist das voll in Ordnung. Unsere Mannschaft hat da was vermisst. Wir teilen uns eine Pizza und ein Baguette mit 5 Frauen. Annette hat ja noch lecker gebacken. Das wollen wir uns aber fürs Spielende aufheben. Mit vollem, trägem Bauch spielt es sich nicht gut.

4. Spiel

Brackwede will sich mit uns messen. Das ist ja deren Heimbahn und das konnte man bis jetzt gut beobachten. Hohe Spiele und alle gewonnen an diesem Tage, das zeichnet die Brackweder aus. Aber wir lassen uns nicht Bange machen. Wir wechseln, Heike gegen mich. Man merkt die Anspannung in diesem Spiel. Die Brackweder sind nervös und, wie ich finde, auch zu Recht! Wir bringen das Spiel souverän nach Hause. 706: 659. Kein wirkliches Problem für uns. 2 weitere Punkte gehen an den Favoriten... UNS! 6:2 Tagesstand bis jetzt.

5. Spiel

So, letztes Spiel, wir wollen wenigstens die 8 wieder vollmachen. Oberhausen muss herhalten. Ich wechsele wieder zurück, Heike rein, ich raus, da mir persönlich wieder viel zu viel Öl da unterwegs ist, wo ich gerne spielen möchte. Heike ist da unempfindlicher, hoffe ich, und so starten diese vier und bringen das Spiel unter Mühen knapp, aber verdient, mit 670:655 nach Hause. 8:2 Punkte.

Tagesfazit

Ha! Wieder 8 Punkte. Frau, sind wir guuuuut! Wir sind wieder Tagessieger, wenn auch knapp und bleiben an der Tabellenspitze. Den Vorsprung in der Ligatablelle bauen wir auf 4 Punkte aus. Draußen in der Sonne genießen wir Annettes Backkünste mit figurfreundlichem Kuchen. Fantakuchen, mit viel Schmand und Sahne. Jetzt fragt ihr euch: Figurfreundlich? Klar doch! Annette hat Diät-Fanta reingetan. Am 08. November starten wir in Mülheim. Dann dürfen wir wieder früh aufstehen...urrgh!

Wir wünschen allen anderen Mannschaften auf jeden Fall viel Holz, viele Punkte und veeeeel Spaß. Bis dahin, Anna.

